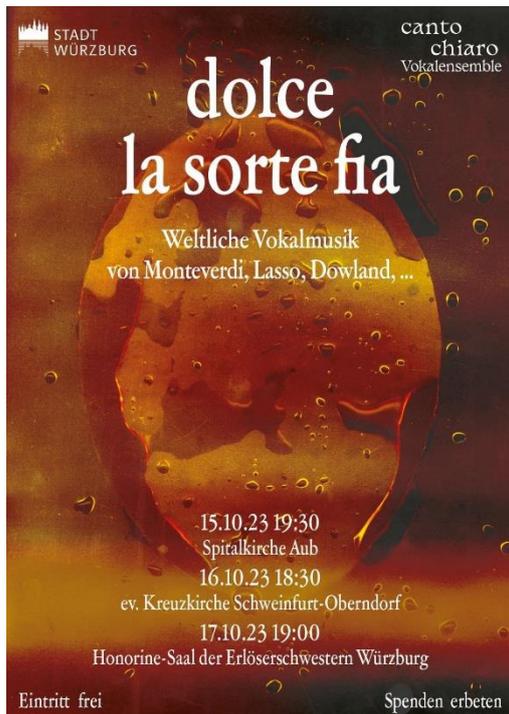


Canto Chiaro

Mechtild Söffler | Kea Niedoba | Marcel Hubner | Lorenz Schober | Simon Kuhn | Philipp Steigerwald

dolce la sorte fia

Weltliche Vokalmusik mit Blockflöte



Programmausschnitte:

Claudio Monteverdi
Sfogava con le stelle

Thomas Tomkins
See, see the shepherds queen

Claudio Monteverdi
Si, ch'io vorrei morire

Carlo Gesualdo
Mille volte il di

Orlande de Lassus
Une puce j'ay dedans

Claudio Monteverdi
Lamento della ninfa

Girolamo Frescobaldi
Se l'aura spira

Unser erstes weltliches Programm umfasst vielseitige Literatur, die unterschiedlichen Nationalitäten, Sprachen, Komponisten und Stilen entstammt. Darunter sind französische Kompositionen von Orlande de Lassus und Josquin Desprez, die die franko-flämischen Vokalpolyphonie repräsentieren, Madrigale der italienischen Innovatoren um 1600 wie Claudio Monteverdi und Carlo Gesualdo mit ihrer affektiven Ausdeutung der Worte, sowie englische Ayres und deutsche Chorlieder.

Die Besonderheit des Konzertes stellte die Kooperation mit der Blockflötistin Yasaman Mashhourri dar. Eigens dafür wurden von unserem Tenor Marcel Hubner Flötenstimmen zu einigen Stücken geschrieben, die den Geist der Alten Musik aufnehmen, aber auch aus dessen Tonsatz ausbrechen. So erlangten einige Werke bei diesen Konzerten in einer nie gehörten Art und Weise.

In diesem Konzertprogramm sind diese doch so unterschiedlichen Werke in einer Art Liebesgeschichte verbunden. Selbstverständlich hängen keine der Stücke inhaltlich zusammen und doch lassen sie sich lose zu einem Puzzle unterschiedlicher Stationen einer Liebesbeziehung zusammenfügen. Das Programm spiegelt damit die reichen emotionalen Facetten und musikalischen Stile der Alten Musik wider.